

## Countdown für die Bewerbungsfrist – EuropeanPioneers fördern erneut Startups

18.06.2015

<http://www.europeanpioneers.eu>

Bis zum 22. Juni können sich Startups und KMUs aus der Europäischen Union um Fördermittel in Höhe von jeweils bis zu 250.000 Euro bewerben. Insgesamt stehen in der nun bereits zweiten Runde 2,2 Millionen Euro für die Förderung europäischer Startups bereit.

Ziel des EU-Accelerator-Programms »EuropeanPioneers« ist es, Startups und KMUs mit innovativen Geschäftsmodellen zu fördern. Bewerben können sich Unternehmen aus den Bereichen Smart City Services, Social Connected TV, Pervasive Gaming und E-Learning. Dabei zeichnet sich bereits jetzt ab, dass die Gesamtzahl der Bewerbungen aus der erfolgreichen ersten Runde des Accelerator-Programms noch einmal deutlich übertroffen wird.

Neben der finanziellen Unterstützung werden die Teilnehmer im Rahmen des 8-monatigen, intensiven Accelerator-Programms in Lean-Startup- und Design-Thinking-Methoden eingeführt und erhalten von erfahrenen Coaches Unterstützung in Konzept- und Business-Modell-Entwicklung, Meilenstein-Planung, User Testing, Team Building, Marketing und Finanzierung. Außerdem erhalten sie Zugang und Unterstützung zu den Technologien der FIWARE-Plattform, einer von Unternehmen und Forschungseinrichtungen im »Future Internet Public Private Partnership« (FIPPP) der Europäischen Union entwickelten, innovativen und Cloud-basierten Infrastruktur-Lösung für die kostengünstige Entwicklung digitaler Applikationen.

### Demo Day: Startups aus der ersten Finanzierungsrunde präsentieren Erfolge

Mit dem Demo Day am 8. Juli 2015 in der Factory Berlin endet die erste Runde des EU-Accelerator-Programms. Die 12 teilnehmenden Startups präsentieren vor Investoren, Vertretern der Europäischen Kommission, Unternehmenslenkern sowie Journalisten ihre beachtlichen Erfolge und geben einen Ausblick auf weitere Meilensteine - darunter das deutsche Startup [livecoding.tv](#), das aktuell sehr hohe Aufmerksamkeit aus dem Silicon Valley erhält.

Ein weiteres Technologie-Startup aus Deutschland, TobyRich, hat im März den Preis für das innovativste Produkt auf der IoT{Accelerate}Berlin gewonnen, einem durch die Application Developers Alliance veranstalteten und durch Google und Ericsson unterstützten Internet of Things-Wettbewerb. Außerdem startet TobyRich eine der ersten deutschen Crowdfunding-Kampagnen auf der bekannten US-Plattform Kickstarter.

Konnektid aus den Niederlanden wurde aktuell als eines von neun Startups ausgewählt, gemeinsam mit Neelie Kroes (ehemalige EU-Kommissarin für Digitale Agenda) an dem StartupDelta Bootcamp New York City und Brooklyn's Northside Festival teilzunehmen und sich dort zu präsentieren. In dem Programm wird Startups Expertenwissen zum amerikanischen Markt und der Tech-Szene vermittelt. Auf diesem Weg werden sie bei ihrem Start in den USA unterstützt. Außerdem ist Konnektid sowie das innovative Kino-Ticket-Startup [usheru](#) aus Dublin unter den Finalisten der besten EU-Startups bei der Tech All Stars Europe-Konferenz in London.

Unter den insgesamt 12 Startups im Programm sind außerdem noch Avuxi aus Spanien, welches von dem Telekommunikationsunternehmen Telefonica als »Next Big Thing« in der Reiseindustrie bezeichnet wurde, SmartDrive aus Deutschland, die ebenfalls auf der IoT{Accelerate}Berlin für das innovativste Produkt im Bereich Automotive ausgezeichnet wurden und Peoplegraph.io, deren »People-Engine« bisher bereits 2 Milliarden Profile indexiert hat. Gaming Startup GameGenetics hat Moti Tal (zuvor CTO) zum Geschäftsführer neben dem ehemaligen Sony Europe Vice President Jeffry van Ede ernannt und gleichzeitig eine 7-stellige Investitionssumme von Target Partners eingesammelt, um R&D-Aktivitäten signifikant auszubauen.

## Über European Pioneers

Das von etventure geleitete Konsortium EuropeanPioneers ist Teil des Future Internet Programms der Europäischen Union, »FIWARE ACCELERATOR PROGRAMME«, das insgesamt 80 Millionen Euro an innovative Startups vergibt. EuropeanPioneers verantwortet einen von 16 Acceleratoren dieses Programms. Weitere Partner sind das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS (Sankt Augustin), Weblify (Polen), ThoughtBox (Irland) und F-Secure (Finnland).

Quelle: Fraunhofer IAIS / IDW Nachrichten

Redaktion: 18.06.2015 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Information u. Kommunikation, Förderung, Wirtschaft, Märkte

[Zurück](#)

---

## Weitere Informationen